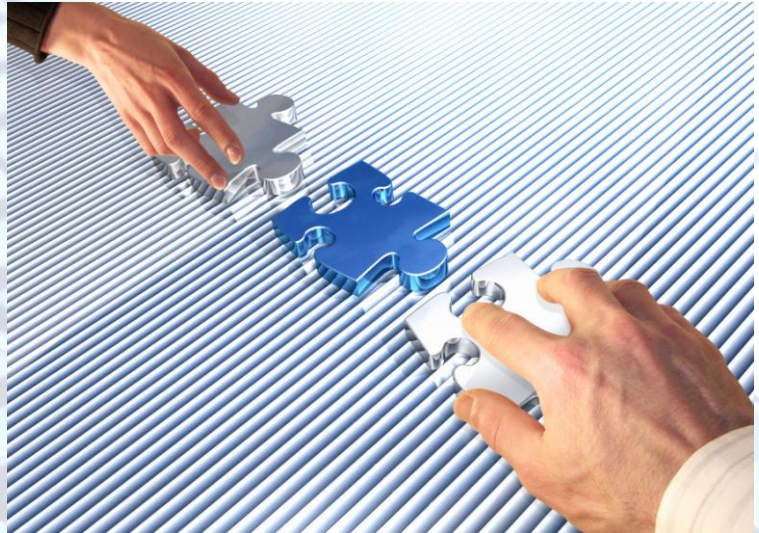


TRAINING

2012



VersaTec
IT Services GmbH

Wir bieten:

Öffentliche Seminare in unserem Haus

Der Preis ist pro TeilnehmerIn und Seminar angegeben, zzgl. MwSt. Selbstverständlich sorgen wir auch für Ihr leibliches Wohl. Neben einer Mittagsmahlzeit halten wir in den Pausen kalte und heiße Getränke sowie Kleinigkeiten für die "gute Laune" bereit. Wir legen besonderen Wert auf die persönliche Betreuung durch unsere Referenten in kleinen Gruppen bis max. 12 Personen

Inhouse Seminare in Ihrem Haus

Alle Seminare werden auf Wunsch auch in Ihrem Hause durchgeführt, gezielt abgestimmt auf Ihre jeweiligen Anforderungen.

Sie können aus den Seminaren einzelne Bausteine nach Wahl kombinieren. Mögliche Termine stimmen Sie vorher mit uns ab. Kontaktieren Sie uns! Gerne erstellen wir für Sie ein individuelles Angebot.

Seminarunterlagen - inklusive

Sie erhalten speziell ausgearbeitete Seminarunterlagen und/oder anerkannte Fachbücher, die Ihren Lernprozess unterstützen. Diese sind im Seminarpreis bereits enthalten.

Anreise

Mainz-Hechtsheim liegt verkehrsgünstig. Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Ihrem Pkw. Parkplätze finden Sie ausreichend auf dem Firmengelände. Wir senden Ihnen frühzeitig vor Seminarbeginn eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung zu.

Hotelreservierung

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unsere Hotelempfehlung zu oder reservieren Ihnen ein Hotel Ihrer Wahl.

Zertifikate – mit Brief und Siegel

Jede/r TeilnehmerIn erhält ein Zertifikat, das die erfolgreiche Teilnahme an den Seminaren bestätigt. Ein VersaTec-Zertifikat stellt einen weiteren Schritt auf Ihrer persönlichen Erfolgsleiter dar.

Seminarprogramm 2012

Termine 2012 im Überblick	Dauer	Termine	Seite
ITIL			
ITIL V3 Foundation	3 Tage	auf Anfrage	6
ITIL V3 Lifecycle Stream	3 Tage	auf Anfrage	7
Objektorientierung			
Java - Grundkurs	4 Tage	20.03.2012 - 23.03.2012	8
	4 Tage	14.08.2012 - 17.08.2012	8
	4 Tage	06.11.2012 - 09.11.2012	8
JavaServer Faces	2,5 Tage	26.03.2012 - 28.03.2012	9
	2,5 Tage	20.08.2012 - 22.08.2012	9
	2,5 Tage	12.11.2012 - 14.11.2012	9
Objektorientierte Analyse mit UML	3 Tage	17.04.2012 - 19.04.2012	10
	3 Tage	18.09.2012 - 20.09.2012	10
	3 Tage	27.11.2012 - 29.11.2012	10
Methodische Systemanalyse	4 Tage	auf Anfrage	11
DOM und SAX (XML Anwendungs-Programmierung)	1,5 Tage	02.05.2012 - 03.05.2012	12
	1,5 Tage	25.09.2012 - 26.09.2012	12
Enterprise Client / CaptainCasa			
Rich Client Entwicklung - Overview	1 Tag	13.03.2012	13
	1 Tag	16.10.2012	13
Rich Client Entwicklung - Grundkurs	2 Tage	14.03.2012 - 15.03.2012	14
	2 Tage	17.10.2012 - 18.10.2012	14
Rich Client Entwicklung – Anwendungsintegration	1 Tag	16.03.2012	15
	1 Tag	19.10.2012	15
Service Orientierte Architektur			
SOA Gateway – Workshop	0,5 Tage	auf Anfrage	16

Seminarprogramm 2012

Termine 2012 im Überblick	Dauer	Termine	Seite
Java für Umsteiger			
Java - für Natural-/Cobol-Programmierer	4 Tage	20.03.2012 - 23.03.2012	17
	4 Tage	14.08.2012 - 17.08.2012	17
	4 Tage	06.11.2012 - 09.11.2012	17
S A P			
SAP im Überblick	1 Tag	auf Anfrage	18
ABAP Grundlagen - Workshop	5 Tage	auf Anfrage	19
SAP Query - Workshop	2 Tage	auf Anfrage	20
SAP BI für Energiedienstleister	2 Tage	17.01.2012 – 18.01.2012	21
	2 Tage	21.02.2012 – 22.02.2012	21
Microsoft			
MS Access 2007 - Grundlagen	2 Tage	24.10.2012 - 25.10.2012	22
MS Access 2007 - Aufbaukurs	2 Tage	21.11.2012 - 22.11.2012	23
MS Access 2007 – VBA	3 Tage	19.06.2012 - 21.06.2012	24
MS Excel 2007 – VBA	2 Tage	auf Anfrage	25
MS Excel 2007 – Funktionen	2 Tage	26.06.2012 – 27.06.2012	26
	2 Tage	30.10.2012 – 31.10.2012	26
MySQL			
Administration und Verwaltung	3 Tage	08.05.2012 - 10.05.2012	27
	3 Tage	12.06.2012 - 14.06.2012	27
	3 Tage	11.09.2012 - 13.09.2012	27
Datenbank - Grundlagen			
Basiswissen für relationale Datenbanken	2 Tage	07.02.2012 - 08.02.2012	28
	2 Tage	24.04.2012 - 25.04.2012	28
	2 Tage	04.09.2012 - 05.09.2012	28

Seminarprogramm 2012

Termine 2012 im Überblick	Dauer	Termine	
UNIX			
UNIX für Einsteiger	4,5 Tage	21.05.2012 - 25.05.2012	29
Soft Skills			
Projektleiter-Training	1 Tag	auf Anfrage	30
Effektiv im Team	2 Tage	auf Anfrage	31
Zeit- und Aufgaben-Management	1 Tag	auf Anfrage	32
Kommunikation für IT-Professionals	1 Tag	auf Anfrage	33
Trainerprofile			
Christine Boos			34
Martin Fischer			34
Joachim Unger			34
Christa Wohl			34
Detlef Pruss			35
Gerhard Thiel			35
Hilmar Wantje			35
Björn Müller			35

ITIL V3 Foundation

Dauer:	3 Tage
Ziel:	Dieses Seminar bildet den Einstieg in die Thematik Service Management und ITIL. Es ist die ideale Vorbereitung auf das offizielle ITIL® Foundation Certificate in IT Service Management. Dieses Zertifikat bescheinigt dem Besitzer, dass er Kenntnisse der ITIL® Fachsprache, Struktur und Grundprinzipien besitzt und die Basiskonzepte von ITIL® in der Praxis versteht.
Zielgruppe:	IT-Führungskräfte, IT-Leiter, IT-Manager, Service Manager, Berater, Projektleiter, Service-Management-Mitarbeiter, IT-Mitarbeiter
Voraussetzungen:	keine
Inhalt:	<p>In drei Tagen werden neben allen wichtigen theoretischen Grundlagen von ITIL Service Management die prüfungsrelevanten Begriffe und Inhalte vermittelt. Die wesentlichen Kernpunkte von Service Strategy, Service Design, Service Transition, Service Operation und Continual Service Improvement werden dabei vertieft.</p> <p>Prüfungsvorbereitung: Zur Vorbereitung auf die Prüfung werden mit einem Musterexamen die Prüfungssituation und die möglichen Fragestellungen zusammen mit den Teilnehmern diskutiert bzw. erarbeitet.</p> <p>Prüfung: Am Ende des Kurses können Sie die Prüfung für das „Foundation Certificate in IT Service Management“ vor Ort ablegen. Die Prüfung umfasst 40 Multiple Choice Fragen. Dafür stehen 60 Minuten zur Verfügung. Die Prüfung ist auf Deutsch und kann auf Wunsch auch in Englisch abgelegt werden. 65 Prozent, also 26 von 40 Fragen, müssen richtig beantwortet sein, um das Zertifikat zu erhalten.</p>
Methodik:	Vortrag, Übungen, Gruppenarbeit

Trainer :	Herr Martin Fischer
Kosten :	€ 1.390,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

Seminarprogramm 2012

ITIL V3 Lifecycle Stream

Dauer:	Mehrere Modulblöcke à 3 Tage
Ziel:	Jeder Modulblock dieser Schulung ist im Rahmen des ITIL V3 Intermediate Lifecycle Streams eine in sich abgeschlossene Ausbildung, die im Verbund mit weiteren Schulungen des Intermediate Streams zum ITIL Expert bzw. ITIL Master führt. Diese Qualifizierung mit offiziellem und international anerkanntem Zertifikat wird mit 3 Punkten/Credits bewertet.
Zielgruppe:	IT-Führungskräfte, IT-Leiter, IT-Manager, Service Manager, Berater, Projektleiter, Service-Management-Mitarbeiter, Kunden von IT-Dienstleistern und alle diejenigen, die im täglichen Management, der Koordination und Implementierung von Service Strategy Aktivitäten involviert sind bzw. werden. Sowie alle, die ITIL Expert bzw. ITIL Master in IT Service Management werden wollen.
Voraussetzungen:	Inhaber eines → ITIL V3 Foundation Zertifikates oder Inhaber eines → ITIL V2 Foundation Zertifikates plus → ITIL V3 Foundation Bridge Zertifikat
Inhalt:	Unter diesem Punkt finden Sie alle Seminare die nach dem ITIL V3 Qualifizierungsschema die "ITIL Service Lifecycle Module" abdecken. Die einzelnen Module und deren Schulungstermine finden Sie über den jeweiligen Menüpunkt unter → Schulungsangebot. <ul style="list-style-type: none">- Service Strategy- Service Design- Service Transition- Service Operation- Continual Service Improvement
Methodik:	Vortrag, Übungen, Gruppenarbeit

Trainer :	Herr Martin Fischer
Kosten :	abhängig von der Wahl der Module
Termine :	auf Anfrage

Seminarprogramm 2012

JAVA - Grundkurs

An einem durchgängigen Beispiel

Dauer:	4 Tage
Ziel:	In diesem Seminar lernen die Teilnehmer in 4 Tagen alle wesentlichen Elemente der Objektorientierung. Diese werden an einem durchgängigen Beispiel Schritt für Schritt in der Entwicklungsumgebung Eclipse mit JAVA umgesetzt. Im Laufe des Kurses entsteht so eine abgeschlossene Applikation. Zur Visualisierung der Strukturen werden bereits Klassendiagramme in UML-Notation und Sequenzdiagramme genutzt. Alle wichtigen Konzepte werden in Übungen nachvollzogen. Praktische Übungen bilden den Schwerpunkt des Seminars.
Zielgruppe:	Anwendungsentwickler, Projektleiter
Voraussetzungen:	Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Strukturiert - Objektorientiert- Kontrollstrukturen, Standardklassen- Das OO-Paradigma- Java-Sprachkonzepte, Operatoren und Packages,- Klassen, Objekte und Methoden, Kapselung und Überschreiben- Konstruktoren, Überladen und Null-Konzept- Basics für die GUI-Programmierung- Klassenfelder, -methoden- Ausnahmebehandlung (Exceptions)- Vererbung und Polymorphie, Interfaces
Methodik:	Vortrag, Übungen (in hohen Anteilen)

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 1.690,- pro Teilnehmer
Termine :	20.03.2012 - 23.03.2012 14.08.2012 - 17.08.2012 06.11.2012 - 09.11.2012

JavaServer Faces (JSF)

Erstellen von Web-Anwendungen auf Basis der JAVA-Technologie

Dauer:	2,5 Tage
Ziel:	<p>JavaServer Faces (JSF) ist ein standardisiertes Framework für die Entwicklung von robusten Web-Anwendungen.</p> <p>Das Seminar bietet einen kurzen Einblick in das MVC-Architekturkonzept, das dem JSF zugrunde liegt.</p> <p>Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die von der JSF-Bibliothek bereitgestellten grafischen Komponenten wie Formulare, Tabellen, Kalender, Menüs, Editoren, usw. und wie sie mit Java-Klassen (Managed Beans) zum Leben erweckt werden. JSF-Begriffe wie Tag-Libraries, Navigation, Managed Beans, JSF-Lebenszyklus, Validierung, Konvertierung, Ereignisbehandlung, Internationalisierung werden in praktischen Beispielen und Übungen mit der eigenen Entwicklungsumgebung Eclipse erlernt.</p> <p>Die Teilnehmer können nach Seminarende mit JavaServer Faces das User-Interface einer mehrschichtigen Java EE-Anwendung programmieren.</p> <p>Im Ausblick zeigt das Seminar, welche JSF-Implementierungen verfügbar sind und darüber hinaus, welche Erweiterungen (z.B. Ajax) in welchen Anwendungsfällen sinnvoll einsetzbar sind.</p>
Zielgruppe:	Web-Oberflächen-Entwickler
Voraussetzungen:	Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- JAVA- Gestaltung von Webseiten mit HTML, CSS und JAVA-Script
Methodik:	Vortrag, Übungen

Trainer :	Herr Joachim Unger
Kosten :	€ 1.190,- pro Teilnehmer
Termine :	26.03.2012 – 28.02.2012 20.08.2012 – 22.08.2012 12.11.2012 – 14.11.2012

Objektorientierte Analyse mit UML

An einem durchgängigen Beispiel

Dauer:	3 Tage
Ziel:	Die Teilnehmer dieses Seminars durchlaufen anhand eines Fallbeispiels eine typische Analysephase und lernen dabei Begriffe und Konzepte der Objektorientierung kennen. Die standardisierte "Unified Modeling Language" (UML) mit ihren verschiedenen Diagrammen wird vorgestellt und zur Dokumentation und Visualisierung der Analyseergebnisse angewandt.
Zielgruppe:	Systemanalytiker, Anwendungsentwickler, Organisatoren, Projektverantwortliche, Projektmitarbeiter aus Fachabteilungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der Softwareentwicklung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Konzepte der objektorientierten Softwareentwicklung- Methodisches Vorgehen in Entwicklungsprojekten- Analyse der betrieblichen Abläufe- Analyse der Systemanforderungen (Use Cases)- Entwurf des statischen und dynamischen Modells- Systematischer Einsatz von Vererbung, Assoziation und Aggregation- Struktur und Einsatz der UML-Diagramme in den Projektphasen
Methodik:	Vortrag, Übungen

Trainer :	Herr Detlef Pruss
Kosten :	€ 1.390,- pro Teilnehmer
Termine :	17.04.2012 - 19.04.2012 18.09.2012 - 20.09.2012 27.11.2012 - 29.11.2012

Methodische Systemanalyse

Dauer:	4 Tage
Ziel:	<p>Eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Softwareentwicklung ist die Analyse der fachlichen und organisatorischen Zusammenhänge und Abläufe in einem Betrieb.</p> <p>Um den Bezug zur fachlichen Realität zu nutzen, wird in enger Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen ein betriebliches Modell entwickelt, das aus dem semantischen Datenmodell, den betrieblichen Funktionen und der betrieblichen Kommunikation besteht.</p> <p>Die Teilnehmer dieses Kurses führen an einem Fallbeispiel eine typische Analysephase durch und erarbeiten sich dabei deren Begriffe und Konzepte.</p>
Zielgruppe:	Systemanalytiker, Anwendungsentwickler, Organisatoren, Projektverantwortliche, Projektmitarbeiter aus Fachabteilungen
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse der Softwareentwicklung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Einführung in die Denkmodelle des Software-Engineerings- Analyse der betrieblichen Funktionen- Analyse der betrieblichen Abläufe- Informationsstrukturanalyse auf der Basis Entity Relationship Modell- Analyse der Kommunikationsstruktur- Abgleich und interaktive Entwicklung von Funktionsstruktur, Informationsstruktur und Kommunikationsstruktur als Mittel der Qualitätssicherung
Methodik:	Vortrag, Übungen

Trainer :	Herr Detlef Pruss
Kosten :	€ 1.690,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

DOM und SAX (XML Anwendungs-Programmierung)

Dauer:	1,5 Tage
Ziel:	Wie auf den Inhalt und die Struktur von XML-Dokumenten zugegriffen werden kann, lernen die Teilnehmer dieses Seminars durch praktische Beispiele. DOM (Document Object Model) und SAX (Simple API for XML) sind standardisierte API (Programmschnittstellen) zur Verarbeitung von XML-Dokumenten. Anwendungsentwickler, Projektverantwortliche
Voraussetzungen:	Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- XML Parser allgemein Treebased, Eventbased- SAX API<ul style="list-style-type: none">- ContentHandler, EventHandler, ErrorHandler- DocumentHandler, Events- DOM API<ul style="list-style-type: none">- Einlesen eines Dokumentes- Navigieren im DOM-Baum- Das Erzeugen, Löschen und Verschieben von Knoten (Manipulation von Nodes)- Auslesen, Löschen und Ändern von Textinhalten
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 790,- pro Teilnehmer
Termine :	02.05.2012 - 03.05.2012 25.09.2012 - 26.09.2012

Rich Client Entwicklung mit CaptainCasa ... in a Nutshell Overview

Dauer:	1 Tag
Ziel:	<p>Der CaptainCasa Enterprise Client ist ein Community-basiertes, praxiserprobtes Framework zur effizienten Gestaltung hochwertiger Benutzeroberflächen. Die Oberflächen laufen innerhalb einer Browserumgebung vor der serverseitigen, auf JSF (JavaServer Faces) basierten Anwendung.</p> <p>Binnen einen Tages erhält der Teilnehmer eine "Druckbetankung", die aufzeigt, welche Möglichkeiten die CaptainCasa Rich Client Umgebung bietet und wie sie vor einer Anwendung eingebunden wird. Der Teilnehmer lernt die Abläufe des Entwicklungsprozesses – vom Design bis zur Anbindung auf Serverseite.</p> <p>Die Schulung ist ideal für Entscheider, die vor der Wahl einer Rich Client Architektur stehen und sich einen praxisorientierten Überblick verschaffen wollen.</p>
Zielgruppe:	Anwendungsentwickler, Projektleiter
Voraussetzungen:	Entwicklungserfahrung im Bereich von Unternehmensanwendungen
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Einordnung CaptainCasa Enterprise Client in Rich Client Architekturen- Vorne "Webstart/Applet" – hinten "JSF": wie geht das?- Entwicklungsprozess- Komponentenübersicht- Möglichkeiten zur Gestaltung des Look & Feel- Einbindung in J2EE Standards, Anbindung an existierende Anwendungen
Methodik:	Vortrag, Demo

Trainer :	Herr Björn Müller
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	13.03.2012 16.10.2012

Rich Client Entwicklung - Grundkurs

Auf Basis des CaptainCasa Enterprise Client Frameworks

Dauer:	2 Tage
Ziel:	<p>Der CaptainCasa Enterprise Client ist ein Community-basiertes, praxiserprobtes Framework zur effizienten Gestaltung hochwertiger Benutzeroberflächen. Die Oberflächen laufen innerhalb einer Browserumgebung vor der serverseitigen, auf JSF (JavaServer Faces) basierten Anwendung.</p> <p>Die Teilnehmer erlernen die Erstellung von Oberflächen und die Entwicklung der zugehörigen serverseitigen Programme. Die Umsetzung erfolgt anhand eines durchgängigen Beispiels, in dem die Oberflächen und die zugehörige Logik vom Logon bis zum Erfassen von Daten in komplexen Grids erstellt werden. Zu Kursende sind die Teilnehmer in der Lage, selbständig Oberflächen auf Basis des CaptainCasa Enterprise Client Frameworks zu erstellen und diese im Kontext von J2EE Application-Servern zu deployen.</p>
Zielgruppe:	Anwendungsentwickler, Projektleiter, Mitarbeiter, die bereits CaptainCasa Enterprise Client nutzen
Voraussetzungen:	Java Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Übersicht Rich Client Entwicklung- CaptainCasa Enterprise Client Grundlagen- JSF (Java Server Faces)<ul style="list-style-type: none">- Applet/Webstart- Browserintegration- Seitengestaltung mit Hilfe der Toolumgebung<ul style="list-style-type: none">- Anbindung der serverseitigen Logik- Komponenten:<ul style="list-style-type: none">- Label, Field, Button, Combobox, Grid, Tree,- Menü, Popup-Menü, Animationselemente- Navigation<ul style="list-style-type: none">- Wiederverwendung von Seiten- Dynamische Seitengestaltung- Look & Feel- Deployment
Methodik:	Vortrag, Übungen (in hohen Anteilen)

Trainer :	Herr Björn Müller
Kosten :	€ 990,- pro Teilnehmer
Termine :	14.03.2012 - 15.03.2012 17.10.2012 - 18.10.2012

Rich Client Entwicklung - Anwendungsintegration Connectivity

Dauer:	1 Tag
Ziel:	<p>Der CaptainCasa Enterprise Client ist ein Community-basiertes, praxiserprobtes Framework zur effizienten Gestaltung hochwertiger Benutzeroberflächen. Die Oberflächen laufen innerhalb einer Browserumgebung vor der serverseitigen, auf JSF (Java Server Faces) basierten Anwendung.</p> <p>Auf Grund seiner offenen Architektur erlaubt der CaptainCasa Enterprise Client eine effiziente Art und Weise der Anbindung existierender Anwendungen. Hierbei gilt es, von der Anwendung kommende Datenstrukturen für die Oberfläche anzureichern – mit möglichst geringem Anteil an individueller Entwicklungsarbeit. Am Beispiel einer Datenbankanbindung (über Hibernate) und einer Web Service Anbindung wird aufgezeigt, was bei einer effizienten Entwicklung von zugehörigen Oberflächen zu beachten ist.</p>
Zielgruppe:	Anwendungsentwickler, Projektleiter
Voraussetzungen:	Java Programmierung Rich Client Entwicklung mit CaptainCasa
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Typische Fragestellungen bei der Anbindung von Anwendungen- Methoden zur UI-Anreicherung von Datenstrukturen- Nutzung von Komponenten-Macros- Erstellung eigener Komponenten für wiederkehrende Aufgaben
Methodik:	Vortrag, Demo

Trainer :	Herr Björn Müller
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	16.03.2012 19.10.2012

SOA Gateway - Workshop

Dauer:	0,5 Tage
Ziel:	Die Kursteilnehmer lernen Konzeption und Funktionalität des SOA Gateways kennen. Anhand von Beispielen wird gezeigt, wie Kommunikation mit Komponenten bestehender Anwendungen mit geringem Aufwand auf SOAP und XML-Datenstrukturen umgestellt werden kann. Exemplarisch werden die so gewonnen Webservices in Applikationen anderer Architektur (Java, .NET) integriert.
Zielgruppe:	Leiter Anwendungsentwicklung, Projektleiter
Voraussetzungen:	Programmierkenntnisse
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Konzeption und Arbeitsweise- Typische Einsatzszenarien- Installation SOA Gateway Control Center- Generieren von Webservices auf Basis von Programmen und Datenbanken- Aufruf der Webservices aus Java- und .NET-Umgebungen
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 290,- pro Teilnehmer inkl. Testlizenz
Termine :	auf Anfrage

Seminarprogramm 2012

JAVA - für Natural- / Cobol-Programmierer

An einem durchgängigen Beispiel

Dauer:	4 Tage
Ziel:	In diesem Seminar lernen die Teilnehmer in 4 Tagen alle wesentlichen Elemente der Objektorientierung. Diese werden an einem durchgängigen Beispiel Schritt für Schritt in der Entwicklungsumgebung Eclipse mit JAVA umgesetzt. Im Laufe des Kurses entsteht so eine abgeschlossene Applikation. Zur Visualisierung der Strukturen werden bereits Klassendiagramme in UML-Notation und Sequenzdiagramme genutzt. Alle wichtigen Konzepte werden in Übungen nachvollzogen. Praktische Übungen bilden den Schwerpunkt des Seminars.
Zielgruppe:	Anwendungsentwickler, Natural-/Cobol-Umsteiger, Projektleiter
Voraussetzungen:	Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Strukturiert - Objektorientiert- Kontrollstrukturen, Standardklassen- Das OO-Paradigma- Java-Sprachkonzepte, Operatoren und Packages,- Klassen, Objekte und Methoden, Kapselung und Überschreiben- Konstruktoren, Überladen und Null-Konzept- Basics für die GUI-Programmierung- Klassenfelder, -methoden- Ausnahmebehandlung (Exceptions)- Vererbung und Polymorphie, Interfaces
Methodik:	Vortrag, Übungen (in hohen Anteilen)

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 1.690,- pro Teilnehmer
Termine :	20.03.2012 - 23.03.2012 14.08.2012 - 17.08.2012 06.11.2012 - 09.11.2012

SAP im Überblick

Dauer:	1 Tag
Ziel:	Der Workshop gibt einen Überblick über die wichtigsten SAP Lösungen und die zugehörigen Softwarekomponenten. Ziel ist ein übergreifendes Verständnis der Einsatzmöglichkeiten von SAP-Software und die wesentlichen Aufgaben von Beratung im SAP-Umfeld. Darüber hinaus wird auch die softwaretechnische Basis mitberücksichtigt, so dass Strukturen eines klassischen R/3 Systems transparent werden. Je nach Interesse der Teilnehmer können einzelne Themen etwas vertieft werden.
Zielgruppe:	SAP Einsteiger
Voraussetzungen:	Softwaretechnisches Verständnis
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- SAP - die Firma- R/3, die Kernmodule und Branchenlösungen- Customizing (Unternehmensmodell, Geschäftsprozesse, Vorgehen bei einer R/3-Einführung)- Basis-Technologie- Entwicklung im SAP-Systemumfeld- Systemadministration- SAP NetWeaver- Customer Relationship Management- Supply Chain Management- Business Warehouse- Human Resource- Enterprise Portal- SAP Services- SAP-Terminologie- Informationsbeschaffung (Literatur, Linkliste, Seminarhinweise)
Methodik:	Vortrag und interaktives Bearbeiten von Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

ABAP Grundlagen - Workshop

Dauer:	5 Tage
Ziel:	<p>Im Seminar werden die grundlegenden Konzepte der Programmiersprache ABAP vermittelt. Die Teilnehmer lernen den effizienten Einsatz der Werkzeuge der ABAP Workbench und können damit einfache Programme mit Benutzerdialogen unter Verwendung von Selektionsbildern, Listen und Dynpros erstellen.</p> <p>Um die allgemeinen Voraussetzungen zu schaffen, wird am ersten Tag des Seminars eine kurze Einführung in die Technologie eines R/3 Systems und die Navigation im System gegeben.</p>
Zielgruppe:	Berater, Entwickler
Voraussetzungen:	Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Navigation in einem R/3 System, Personalisierung der Benutzeroberfläche- Kennenlernen des Systemaufbaus mit Hilfe der Administrationstools- Erstellen von ABAP Programmen und der wichtigsten Repository Objekte mit den passenden Werkzeugen der ABAP Workbench- Navigieren in der Workbench und Nutzen der Syntaxhilfe- Testen von Programmen mit Hilfe des Debuggers- Definieren von elementaren und strukturierten Datenobjekten- Überblick über wichtige ABAP Anweisungen- Verwenden interner Tabellen- Programmieren von Zugriffen auf Datenbanktabellen- Benutzerdialoge: Liste, Selektionsbild, Dynpros- Einsetzen von Modularisierungstechniken (Subroutines, Funktionsbausteine)- Nutzung des Workbench Organizers
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 1.990,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

SAP Query - Workshop

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten, Reports in SAP Systemen zu erzeugen, und lernen, insbesondere SAP Quick Views und SAP Queries zu erstellen. Sie erfahren die verschiedenen Möglichkeiten, Daten aus der SAP Datenbank zu verwenden, und mittels unterschiedlicher Ausgabetechniken darzustellen. Darüberhinaus können sie Transportaufträge nutzen, um Queries über Systemgrenzen hinweg verfügbar zu machen. Alle Techniken werden in Übungen am System von den Teilnehmern intensiv erarbeitet.
Zielgruppe:	Berater, Entwickler, Anwendungsbetreuer
Voraussetzungen:	SAP Erfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlegendes zu Berichten- SAP Quickviewer- SAP Query- Datenbeschaffung mit Infosets- Tabellen-Join- logische Datenbank- Benutzer und Security- Transporte
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 990,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

SAP BI für Energiedienstleister

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Der zunehmende Wettbewerb im Gas- und Strommarkt zwingt Energieversorger, knapper zu kalkulieren. Viele stellen deshalb schon heute ihre Controllinginstrumente von produktscharfer Durchschnittsbetrachtung auf kundenscharfe Kalkulationen um. Insbesondere trifft dies auf die Deckungsbeitragsrechnung zu. Dadurch wird es möglich, den Kunden individuelle Preise anzubieten. Das Berichtswesen liefert die Datengrundlage für strategische Entscheidungen und für die externe Kommunikation in Form von Quartals- oder Jahresabschlüssen. Im Hinblick auf die drei Dimensionen Zeit, Qualität und Kosten gilt, dass der Fokus beim Reporting verstärkt auf der Datenqualität liegen wird. Je nach Interesse der Teilnehmer können einzelne Themen vertieft werden.
Zielgruppe:	SAP Endanwender aus Controlling und Beschaffung, Anwenderbetreuer
Voraussetzungen:	keine
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- SAP BO Frontend Werkzeuge- Integration von BusinessObjects mit SAP BW- SAP BusinessObjects Planning and Consolidation auf Basis SAP NetWeaver 7.5- Kundensegmentierung, Kundenwertanalyse, Daten für die wertorientierte Kundenbetreuung nach § 10 EnWG.- Web-Intelligence- Crystal-Reports- Xcelsius- Analysis for Office- SAP Smart Meter Analytics- SAP In-Memory Technologie für die Versorgungsindustrie
Methodik:	Vortrag und interaktives Bearbeiten von Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis

Trainer :	Herr Gerhard Thiel
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	17.01.2012 – 18.01.2012 21.02.2012 – 22.02.2012

Access 2007 - Grundlagen

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten einer gut strukturierten Datenbank. Lernen Sie die Grundlagen für Datenbankentwicklung und die elementaren Techniken für MS-Access. Lassen Sie sich überraschen von den vielfältigen Auswertungsmöglichkeiten und Darstellungsweisen Ihrer Daten. Nutzen Sie die vielseitigen Assistenten, um rasch zu Ergebnissen hoher Qualität zu kommen.
Zielgruppe:	Datenbankanwender
Voraussetzungen:	keine
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Datenbank - Grundlagen- Tabellen - Grundlagen- Felddatentypen, Feldeigenschaften, Feldformate- Importieren, Exportieren, Einbinden von Tabellen- Datenanzeige in der Tabellenansicht- Sortieren und Filtern- Suchen, Ersetzen, Löschen von Datensätzen- Beziehungen zwischen Tabellen festlegen- Abfragen - Grundlagen- Berechnete Felder- Parameterabfragen- Erstellen von Formularen- Die Formularbereiche- Formatieren von Formularen- Erstellen von Berichten- Die Berichtsbereiche- Anordnen und Gestalten von (selbsterstellten) Feldern
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer :	Herr Martin Fischer
Kosten :	€ 790,- pro Teilnehmer
Termine :	24.10.2012 – 25.10.2012

Access 2007 - Aufbaukurs

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Tabellen, Formulare, Abfragen, Berichte ... schön ! Aber wo bleibt die Funktionalität? Lernen Sie in diesem Seminar, wie man aus den Einzelteilen mit wenigen Handgriffen eine kleine Datenbankanwendung entwickeln kann. Nutzen Sie dabei die Eigenschaften der Access-Objekte optimal aus. Man muss kein Programmierer sein, um Funktionalität zu schaffen.
Zielgruppe:	Datenbankbetreuer, Interessierte Anwender
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Access und Datenbanken erforderlich
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Import und Export von Datensätzen- Abfragetypen Kreuztabellen, Duplikatsuche, Inkonsistenzsuche- Inklusionsverknüpfungen- Berechnete Felder: Tipps & Tricks- Abfrage-Entwurf: Tipps & Tricks- Erweiterte Formulargestaltung- Unterformulare, Diagramme- Berichte Gruppierungen und Zusammenfassungen- MS Word-Seriendruck- Makros Grundlagen- Wartung einer Datenbank
Methodik:	Vortrag, Übungen

Trainer :	Herr Martin Fischer
Kosten :	€ 790,- pro Teilnehmer
Termine :	21.11.2012 – 22.11.2012

Access 2007 - VBA

Dauer:	3 Tage
Ziel:	Dieses Seminar dient als Grundlage für den Umgang mit der in Access integrierten Programmiersprache "Visual Basic für Anwendungen". Der Seminarteilnehmer ist anschließend in der Lage, seine Abläufe zu automatisieren, Formulare zu steuern und integrierte Anwendungen mit eigenen Dialogfeldern zu erstellen.
Zielgruppe:	Erfahrene Access-Anwender
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse in Access und Datenbanken erforderlich
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Der Visual Basic Editor (Die Entwicklungsumgebung)- Unterscheidung von Makros und VBA- Datenmodell von Access- Erstellen von Makros- Grundlagen VBA-Objekte, Methoden und Eigenschaften- Befehlsaufbau, -strukturen- Aufbau eines Moduls- Sub-Routinen und Funktionen- Programmsteuerung durch Ereignisse- Reihenfolge von Ereignissen- Modifizieren von Objekteigenschaften- Dimensionierung von Variablen und Konstanten- Gültigkeitsbereiche- Verzweigungen (If...Then...Else; Select Case;)- Schleifen (For..Next; While...Wend;)- Sprungadressen- Grundlagen der Fehlerbehandlung- Input-Box, Message-Box- Datenzugriff über Recordsets (ADO vs. DAO)
Methodik:	Vortrag, Übungen

Trainer :	Herr Martin Fischer
Kosten :	€ 990,- pro Teilnehmer
Termine :	19.06.2012 – 21.06.2012

Excel 2007 - VBA

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Dieses Seminar dient als Grundlage für den Umgang mit der in Excel integrierten Programmiersprache "Visual Basic für Anwendungen". Der Seminarteilnehmer ist anschließend in der Lage, komplexe Berechnungen zu vereinfachen, Abläufe zu automatisieren und integrierte Anwendungen mit eigenen Dialogfeldern zu erstellen.
Zielgruppe:	Erfahrene Excel-Anwender
Voraussetzungen:	Kenntnisse im Umgang mit MS-Excel sind erforderlich
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Visual Basic Editor (Die Entwicklungsumgebung)- Dimensionierung von Konstanten und Variablen- Befehlsaufbau, -strukturen- Aufbau eines Moduls- Sub-Routinen und Funktionen- Dimensionierung von Variablen und Konstanten- Bedingungen, Schleifen, Sprungadressen- Grundlagen der Fehlerbehandlung- Input-Box, Dialog-Box- Auswertung von Meldung- Einführung in die Formulargestaltung- Grundlagen des VBA Objektmodells- Spezielle Excel Objekte, ihre Eigenschaften und Methoden
Methodik:	Vortrag, Übungen

Trainer :	Herr Martin Fischer
Kosten :	€ 790,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

Excel - Funktionen

Dauer:	2 Tage
Ziel:	<p>Funktionen in Excel führen Berechnungen durch. Auf Basis von Eingangsparametern (Zahlen, Texte, Formeln ...) werden über eine vorgeschriebene Syntax Ergebnisse ermittelt.</p> <p>Vielfach lassen sich so Anforderungen ausschließlich durch Anwenden von Excel Funktionen lösen – ohne Programmierung.</p> <p>Die Kursteilnehmer/innen lernen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Tabellen aus anderen Excel-Dateien lesen- Werte in Abhängigkeit anderer Daten nutzen- Zellinhalte zusammenführen oder trennen- Funktionen (mehrfach) ineinander verschachteln
Zielgruppe:	Excel-Anwender
Voraussetzungen:	Kenntnisse MS Excel
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Funktions-Assistent- Excel-Hilfe zu Funktionen- Datum/Zeit, z.B. nächster (Monats-) Erster/Letzter etc.- Aufbereitung von Listen/Tabellen mit Text-Funktionen- Auswerten gefilterte Listen (TEILERGEBNIS)- Daten aus Tabellen ansprechen mit SVERWEIS, WVERWEIS, VERWEIS- Bedingungen stellen mit: WENN, UND, ODER- Überblick der Finanzfunktionen- Matrix-Formeln und Matrix-Funktionen- Steuerelemente und Funktionen- Viele Tipps und Tricks, Tastatur-Kürzel
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer:	Herr Hilmar Wantje
Kosten :	€ 790,- pro Teilnehmer
Termine :	26.06.2012 – 27.06.2012 30.10.2012 – 31.10.2012

Administration und Verwaltung von MySQL

Dauer:	3 Tage
Ziel:	Selbständige Planung und Durchführung aller notwendigen Schritte zum Anlegen, zur Kontrolle und zur Pflege einer MySQL-Systemumgebung.
Zielgruppe:	DB-Administratoren, Anwendungsentwickler
Voraussetzungen:	Grundkenntnisse über relationale Datenbanksysteme und SQL
Inhalt:	Architektur des DBMS MySQL Kommandozeilenprogramme Zugriffsrechte und Benutzer Datenbank erstellen und verwalten Tabellen erstellen und verwalten Tabellen prüfen und warten - (prüfen, reparieren, optimieren, komprimieren) Datenimport Datensicherung und -wiederherstellung Überwachung Replikation Troubleshooting
Methodik:	Vortrag, Übungen, Gruppenarbeit

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 1390,- pro Teilnehmer
Termine :	08.05.2012 - 10.05.2012 12.06.2012 - 14.06.2012 11.09.2012 - 13.09.2012

Datenbank-Grundlagen

Basiswissen für relationale Datenbanken

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Die Teilnehmer lernen Grundsätzliches über Datenbanken im Allgemeinen und die Grundsätze der relationalen Datenbanken kennen. Außerdem werden Grundlagen des SQL-Statements vermittelt, sowie die Schwächen von SQL aufgezeigt. Durch Übungen wird das Gelernte vertieft.
Zielgruppe:	Anwendungsentwickler, DB Administratoren
Voraussetzungen:	Keine
Inhalt:	Datenbanken und Datenmodelle <ul style="list-style-type: none">- Konzeptionelles Datendesign- Datenmodelle (logisch, hierarchisch, Netzwerk, relational)- Normalisierung Relationales Modell und relationale Algebra <ul style="list-style-type: none">- Codd'sche Regeln- Kennzeichen einer rel. Datenbank- Primär- , Fremdschlüssel- Referentielle Integrität- Projektion, Selektion, kartesisches Produkt SQL <ul style="list-style-type: none">- DDL, DCL, DML- Tabellen erstellen- eingebaute Funktionen- Gruppieren von Ergebnissen- Sortieren von Ergebnissen- Zugriffsrechte auf Tabellen Schwächen von SQL
Methodik:	Kurzvortrag, Gruppenarbeit, Übungen

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 990,- pro Teilnehmer
Termine :	07.02.2012 - 08.02.2012 24.04.2012 - 25.04.2012 04.09.2012 - 05.09.2012

UNIX für Einsteiger

Dauer:	4,5 Tage
Ziel:	Vermittlung von Kenntnissen der Geschichte und Philosophie sowie der Möglichkeiten und der wichtigsten Kommandos des Betriebssystems. Weitere Themen: Sichere Handhabung des Dateisystems, Prozesskommunikation und Anwenden des Editors "vi" sowie Programmierung von Shell-Programmen.
Zielgruppe:	UNIX-Benutzer, Anwendungsentwickler, Systemprogrammierer, Systemverwalter, Datenbankadministratoren
Voraussetzungen:	Programmiererfahrung
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Kernel, Speichersystem- Prozesssystem- Dateisystem- UNIX-Kommandos - Verschieben, Kopieren, Löschen- Zugriffsrechte- Standard Editor vi- Funktionen- Kommunikation- Signale- Programmierung von Shell-Skripten
Methodik:	Vortrag, Demo, Übungen

Trainer :	Frau Christine Boos
Kosten :	€ 1.790,- pro Teilnehmer
Termine :	21.05.2012 - 25.05.2012

Projektleiter - Training

Dauer:	1 Tag
Ziel:	Die Teilnehmer wissen, welche Erfolgsfaktoren für Team- und Projektarbeit sind und wie sie als Projektleiter Einfluss darauf nehmen können. Sie kennen die unterschiedlichen Teamphasen und können deren Besonderheiten nutzen. Sie lernen, Aufgaben und Zeit für sich und die Teammitarbeiter zu organisieren und zu kontrollieren. Gesprächsführung auch in konfliktreichen Situationen wird im Rollenspiel geübt.
Zielgruppe:	Angehende (Teil-) Projektleiter
Voraussetzungen:	Erfahrung in Projektarbeit
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Erfolgsfaktoren für Teams- Teamphasen- Aufgabenplanung und Kontrolle- Selbst- und Teamsteuerung- Gesprächsführung bei Konflikten- Feedback (geben und nehmen)
Methodik:	Kurzvortrag, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Diskussion, Übungen

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

Effektiv im Team

Dauer:	2 Tage
Ziel:	Projekterfolg steht und fällt mit der Fähigkeit der Mitarbeiter, im Team zu arbeiten. Jede Führungskraft weiß beispielsweise um die Folgen von schwelenden Konflikten, von Einzelgängern, die Arbeitsergebnisse nicht teilen, von kontraproduktiver Konkurrenz, um nur einige Punkte zu nennen. Selbst wenn es einigen in die Wiege gelegt zu sein scheint, allgemein gilt: Teamverhalten will ebenso geübt sein wie fachliches Können. Jeder einzelne und die Gruppe als Ganzes, macht wichtige Erfahrungen zum Arbeiten im Team. Teilnehmer lernen Regeln, die den Umgang miteinander erleichtern. Sie üben Feedback zu geben und zu nehmen. In Übungen haben sie die Möglichkeit, eigenes Verhalten und eigene Positionen im Team zu erkennen und daran zu arbeiten.
Zielgruppe:	Berater, Entwickler
Voraussetzungen:	Keine
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Was ist ein Team?- Teamentwicklung- Kommunikation (Theorie und Übungen)- Erfolgsfaktoren für gute Teams- Verhalten im Team- Konflikte lösen- Selbstreflexion und Transfer in den Arbeitsalltag
Methodik:	Vortrag, Test, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Diskussion, Übungen

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 990,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

Zeit- und Aufgaben - Management

Arbeit erfolgreich in geplanter Zeit bewältigen

Dauer:	1 Tag
Ziel:	Die Teilnehmer lernen, ihre Zeit effektiv einzuteilen und diese Planung umzusetzen. Sie können Zeitfresser erkennen und reduzieren, und sie erhalten konkrete Tipps für effektives Zeitmanagement.
Zielgruppe:	IT-Professionals
Voraussetzungen:	Keine
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Zeiteinteilung- Tages-/Wochenpläne- Zeitfresser- Eisenhower-Prinzip- Sammlung von Tipps- Transfer in den eigenen Arbeitsalltag
Methodik:	Kurzvortrag, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Diskussion, Übungen

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage

Kommunikation für IT-Professionals

Erfolgreiche Verständigung in Projekten

Dauer:	1 Tag
Ziel:	Die Teilnehmer erfahren Grundlegendes zur Kommunikation. Sie üben Gesprächsverhalten sowohl als Zuhörende als auch als Gesprächsführende und lernen, auch auf nonverbale Kommunikation zu achten. In Spielen und Übungen wird deutlich, wie sehr gelungene Kommunikation die Grundlage für Arbeitserfolge ist. Das ist oft ausschlaggebend in Gesprächen zur Aufgabenanalyse, bei Rückfragen der Kunden oder Diskussionen im Team.
Zielgruppe:	IT-Professionals
Voraussetzungen:	Keine
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Grundlegendes über Kommunikation- Kommunikationsspiel- Modell der Welt- 4-Seiten-einer-Nachricht- Aktives Zuhören- Feedback (geben und nehmen)
Methodik:	Kurzvortrag, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Diskussion, Übungen

Trainer :	Frau Christa Wohl
Kosten :	€ 570,- pro Teilnehmer
Termine :	auf Anfrage



Frau **Christine Boos** verfügt über IT-Projekterfahrung seit 1986, ab 1992 ist sie als Trainerin tätig. Ihre Trainingsschwerpunkte sind:

- Unix
- Relationale Datenbanken und SQL
- 4GL-Programmiersprachen
- Java, XML (insbesondere DOM / SAX)

Ihre Intention ist es, "mit Menschen zu arbeiten, Wissen zu vermitteln, Ängste vor Neuem zu nehmen und Fragezeichen auf der Stirn zu beseitigen".



Herr Dipl.-Kfm **Martin Fischer** arbeitet seit 1993 als freiberuflicher Berater und Trainer. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind ITIL und Entwicklung Datenbank-basierter Anwendungen. Seine Seminarthemen sind:

- IT-Service-Management (ITIL), insbesondere Integration Geschäfts- und IT-Prozesse
- Zertifizierungstrainings in den Bereichen ITIL
- Anwendungs- und Datenbankentwicklung
- Datenbankdesign

Seine Projekterfahrungen bilden die Basis für die erfolgreiche Durchführung praxisbezogener Seminare



Herr **Joachim Unger** verfügt über IT-Erfahrung seit 1985. Während seiner beruflichen Laufbahn (Unternehmensberatung und IT-Systemhäuser) führte er Workshops und Schulungsseminare zu Informationstechnologien und fachlichen Themen durch. Schwerpunkte sind Beratung und Coaching zu:

- Unternehmensübergreifende Integration
- Methoden zu Entwicklung und Einsatz von Web-Auftritten
- Relationalen Datenbanksystemen, insbesondere Oracle

Herr Unger vermag es, Begeisterung insbesondere bei komplexen Inhalten zu wecken.



Frau **Christa Wohl** verfügt über mehr als 20 Jahre IT-Erfahrung, Training im SAP-Umfeld führt sie seit 1998 durch, u.a. in renommierten Einrichtungen wie SAP Internationales Schulungs-Zentrum (ISZ), SAP Partner-Akademie, SAP -University.

Ihre Schwerpunkte:

- SAP R/3, ABAP Workbench
- SAP Überblick
- Trainingsentwicklung
- Coaching, Train-the-Trainer



Herr **Detlef Pruss** ist seit 1980 in der IT tätig, seit 1985 im Training, häufig auch in Projekten im Einsatz. Auf seine Praxiserfahrung greift er in Seminaren gerne zurück.

- Methodische Systemanalyse
- Objektorientierte Analyse mit UML
- Datenbankgrundlagen
- Datenbankdesign

Sein Spezialgebiet sind die Methoden der Software-Entwicklung, des Datenbank-Designs und der Anwendungs-Modellierung.



Herr **Gerhard Thiel** ist Prozess-Spezialist im Bereich

- Energiehandel, Erzeugung, Beschaffung, Verkauf
- Bilanzkreismanagement
- Anpassungen der Geschäftsprozesse auf Grund der aktuellen Gesetzesänderungen wie bei
 - Energiewirtschaftsgesetz
 - Erneuerbare Energien Gesetz
 - Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz
- Folgen der Verbreitung von Smart Metering

Herr Thiel stellt Zusammenhänge dar und erarbeitet mit den Seminarteilnehmern Konzepte und Handlungsmaßnahmen, einschließlich Prozessautomatisierung durch Business Process Management.



Herr Björn Müller ist Initiator und Anführer der CaptainCasa Community - einer Zusammenarbeit mittelständischer Softwarefirmen im Bereich von Rich Client Technologie Lösungen für Unternehmensanwendungen. Bei ihm dreht sich demgemäß auch alles darum, wie interaktive, Sachbearbeiter-taugliche Oberflächen effizient für anspruchsvolle Unternehmensanwendungen erstellt werden können.

- Architekturvergleich von Rich Client Systemen
- CaptainCasa Enterprise Client
- Einbindung in Anwendungsszenarien



Herr **Hilmar Wantje** verfügt über IT-Erfahrung seit 1989.

Er arbeitet u.a. als Adabas-DBA und Admin für SAG-Produkte. Er unterrichtet seit 1990 DOS/Windows und MS-Office (Access, Excel, Word, Powerpoint, Outlook)

Seit 1992 programmiert er vor allem in Access und Excel. Er versteht es geduldig und bildreich zu erklären, weil er nicht vergessen hat, wie schwer es sein kann, „Computer zu lernen“.

VersaTec

IT Services GmbH

Dekan-Laist-Str. 15 a
55129 Mainz

Tel.: +49 (0)6131 66 959 10

Fax: +49 (0)6131 66 959 22

Mail: training@versatec.de

Web: <http://www.versatec.de>

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau
Sabine Winkler

Tel.: +49 (0)6131 66 959 10



Natural ist eine Handelsmarke oder ein eingetragenes Warenzeichen der Software AG

Java ist ein Warenzeichen der Sun Microsystems, Inc.

UNIX ist ein eingetragenes Warenzeichen der The Open Group

SAP, R/3, Business Objects, BO, NetWeaver, Business Warehouse, ABAP sind Handelsmarken oder eingetragene Warenzeichen der SAP AG

CaptainCasa ist eine Handelsmarke oder ein eingetragenes Warenzeichen der CaptainCasa GmbH

ITIL ist eine Handelsmarke oder ein eingetragenes Warenzeichen des Office of Government Commerce

Microsoft, Windows, Access, Excel, VBA sind Handelsmarken oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation

Alle anderen genannten Marken und Produkte sind Handelsmarken oder eingetragene Warenzeichen ihrer Eigentümer